



(Laktoijfe Markfobanlager in Wien.) Die Beauftragung über das Bureau betreffend das Programm für die Gefeßgebung eines Lagers, welches mit laktoijfem Leiwits in Gmeindegabialen von Wien nicht in der meyeren (Mittwoch) abends ftaltfindenden Stadtraths- ftehung vorgelegt worden.

(Die Wiener pädagogifche Gefellfchaft) hält am Samstag den 9. J. M. von 227. Plauerer, fammlung ab, bei welcher fol- gende Reforats vorkelmal worden: Die Gefeßgebung eines K. K. öfter. Mifions für Gefeßgebung und Unterweif in Wien, die Fack des Meibes, Hefung einer Gamm- Phyfologie, die Gefellfchaft für deutliche Gefeßgebung = und Gefeßgebung (monumenta Germaniae paedagogica). Gieban pflichte fie ein Beath zu dem Horteage: Gefeßgebung zur Arbeit.

(Mandatsinverlegung.) Der Obermann des Legions Leo, geloffen feiner Gamm- fack für Mandat zurückgelegt.

(Öffentliche Volks- und Lir- geseßfcharen in Nieder- Öfterreich.) In Nieder- Öfterreich (wöchentlich, luf Wien) beftanden mit Legion des J. 1. 272 öffentliche Volks- und Lirgeseßfcharen mit einer Geseßfcharenzahl von 213.861. Das männliche Lirgeseßfcharen- ziftel 3.100, das weibliche 1.475 Personen.